

PRESSEINFORMATION



16. Oktober 2015

Vorhaben „Umgestaltung Kavalierstraße“

Wurzeluntersuchung an mehreren Bäumen

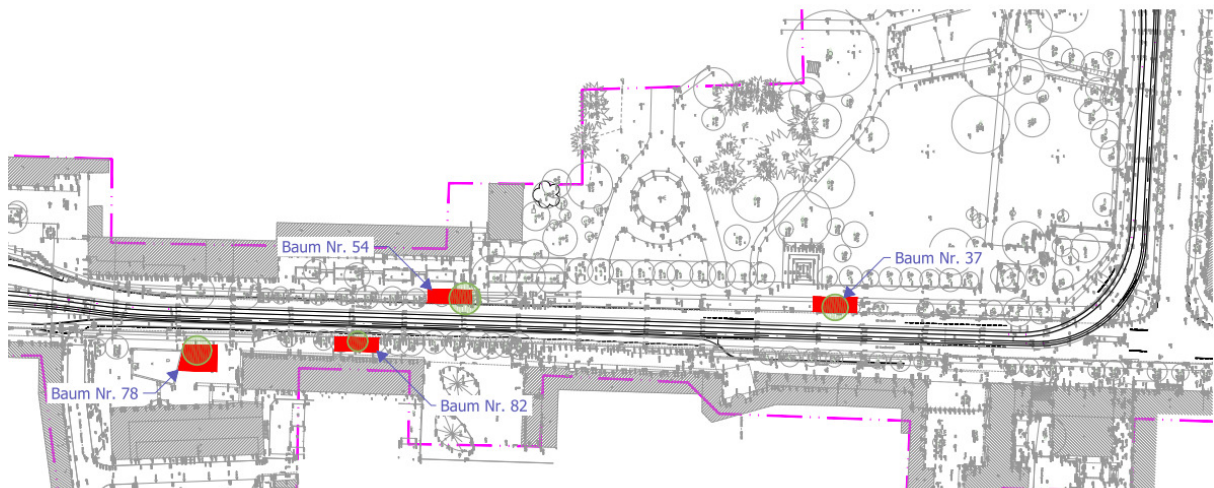
Derzeit bereitet das Tiefbauamt für das Bauvorhaben „Umgestaltung Kavalierstraße“ die Begutachtung von Bäumen, hier speziell der Wurzelbereiche vor. Die Arbeiten erfolgen am 21. und 22. Oktober 2015.

Die Realisierung des ersten Bauabschnitts der Kavalierstraße (Friedrichstraße bis Askanische Straße) und der geplante Neubau des Ausstellungszentrums Bauhaus bieten die einmalige Chance für die Schaffung eines attraktiven innerstädtischen Areals. Mit der Entscheidung für den Standort Kavalierstraße / Friedrichstraße sowie mit der geplanten Eröffnung des Ausstellungszentrums zum Bauhausjubiläum 2019 wird auch die Sanierung der gegenwärtig baulich völlig ungenügend gestalteten öffentlichen Räume der Kavalierstraße immer wichtiger, um im Jahr 2019 ein zeitgemäßes und attraktives Erscheinungsbild zu präsentieren. Über den Stand der Planung wurde beim Bürgergespräch am 24. Februar 2015 in der Sporthalle des Gymnasiums Philanthropinum sowie im Internetangebot der Stadt Dessau-Roßlau ausführlich informiert.

Die weitgehende Aufrechterhaltung bzw. Vervollständigung des Alleecharakters der Straße ist ein Ziel der Planung. Allerdings stehen die Bäume überwiegend in einem für die Art zu engen Abstand von ca. sieben Metern. Dieser Umstand führt schon jetzt, nach nur 25 Jahren, teilweise zum Zusammenwachsen der Kronen.

Es muss also davon ausgegangen werden, dass künftig keine freie, artgerechte Kronenentwicklung mehr stattfinden kann und die Bäume ggf. vergreisen, was zu weiteren Aufwendungen in der Baumpflege und zur der Erhaltung der Verkehrssicherheit führen wird. Für die geplante Nutzung müssen alle befestigten Flächen (einschließlich bisheriger Gehwege) befahrbar ausgebaut werden. Nach dem aktuellen Planungsstand muss von einem vollflächigen Oberbau von 50 – 60 Zentimetern Dicke ausgegangen werden. In diesem Bereich sind vermutlich größere Teile des Wurzelsystems der Bäume vorzufinden, so dass während des Baus trotz Aufwendungen für den Wurzelschutz größere Schäden wohl unvermeidlich sind.

Deshalb ist eine exemplarische Untersuchung der Wurzelausprägung an mehreren Bäumen geplant (siehe Planausschnitt). Interessierte Bürger haben dabei die Möglichkeit, sich selbst über den Zustand der Bäume und den Stand der Planung zu informieren.



Die Freilegung der Wurzelbereiche ist für maximal zwei Tage geplant. Am 21. Oktober 2015, ab 8.00 Uhr werden die Bäume Nr. 37, 54, 78 und 82 nacheinander freigelegt (siehe Kartenausschnitt). Je nach Dauer der Arbeiten werden diese am 22. Oktober fortgesetzt.

Am 21. Oktober wird die Kavallerstraße deshalb zwischen Friedrichstraße und Askanischer Straße in Nord-Süd-Richtung voll gesperrt sein. Die Umleitung erfolgt über Friedrichstraße und Willy-Lohmann-Straße, sie wird entsprechend ausgeschildert. Der Verkehr der Kavallerstraße zwischen Friedrichstraße und Askanischer Straße (Süd-Nord-Richtung) wird an der Tagesbaustelle vorbei geführt. Bauvorbereitende bzw. nachbereitende Maßnahmen erfolgen am 20. sowie am 23. Oktober 2015.